

+H

corpus: ReF.MLU

language-area: nordbairisch

language-region: ostoberdeutsch

language-type: oberdeutsch

genre: P

medium: Druck

time: 15,2

reference: Seite, Zeile

corpus-sigle: F011, III-Aa-P1,D

text: Die Geometria. Deutsch

text-author: Mathäus Roriczer (Roriczer)

text-type: RE (Handwerk, Architektur)

assignment_quality: Z1

hoffmann_wetter_nr: HW 1151

library: UB Würzburg

library-shelfmark: Würzburg 890

date: 1487/88

place: Regensburg

text-place: -

printer: Roriczer

edition: Ferdinand: Mathäus Roriczer: Das Büchlein von der Fialen Gerechtigkeit. Faks. der Originalausgabe Regensburg 1486 und Mathäus Roriczer: Die Geometria, deutsch. Faks. der Originalausgabe Regensburg um 1487/88. Mit einem Nachwort u. Textübertragung. Wiesbaden 1965. (Text Nhd.)

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: - für die Transkription wurde die Faksimile-Ausgabe von Geldner; vgl. Literatur) verwendet; - "b" und "h" oft kaum zu unterscheiden; - "u" und "n" nicht immer unterscheidbar → bei schlechter Lesbarkeit als das sinnvollere transkribiert; nach Sinn transkribiert; - "r" oft als "ʌ" (manchmal "-" ?) über dem vorhergehenden Buchstaben (e) → als "e" transkribiert; - "i" mit Punkt als "i", "i" ohne Punkt als "i" transkribiert → bei Drucken aber eigentlich sinnlos(?); - moderne Zeichensetzung problematisch; - an einigen Stellen im Text sieht Superskript aus wie Doppelpunkt; eigentlich macht Umlaut an diesen Stellen aber weniger Sinn; scheint eher ein schlecht gedruckter Nasal zu sein (Stellen: F010-005v,11: ga-cze-; F010-005r,06: fru-g; F010-006v,08: gru-t)

abbr_ddd: RoGeo

extent: FnhdC: -; compl: 001r,01 bis 006v,13

extent-size: FnhdC: -; compl: 1.311 WF

@H

F011-001r,01 AUs der geometrey ettliche nuczpere ftucklẽ die her
 F011-001r,02 nach gefhriben ften Czum erftñ behend ain gerecht winckelmasz cze machñ So mach czwen riff vber
 F011-001r,03 ainand^s angeferd wie du wild vnd wo die riSS vbe^s
 F011-001r,04 ainand^s geen da fecz ain: e: Darnach fecz ain czirkel mit ainem ort auf den punctt: e: vñ czuich jn
 auf als weit dv wild vñ mach auf yede linj ain pũckt Das fein die puchftabñ: a:: b:: c: das alles ain wei
 F011-001r,05 ten fey Darnach mach ain linj vō: a: jn das: b: vñ vom: b: jn das: c: So haftu ain gerecht
 winckelmafz Des ain exempel hernach ftet So dv die riff noher tueft der mñ nit bedarf den nur czv der aufzteiling So
 hat das ain folhe gefalt als hernach gemacht ftet WEr ain funffort reiffen wil mit vnve^srucken zirkel So tue dẽ czirkel auf
 als weit du ain feldũg habñ wild vñ mach czwen puchftabñ. a:: b. des ain figur a.. b Darnach laß den zirkel mit ainem
 ort jn den punctt: a ften vñ mach ain rundñ rif desgleichñ fecz den czirkel jn den punctt: b. vñ mach auch ain gerundñ
 rifz vñ wo die rifz vberainander gen da fecz die czwen puchftabñ. c. d Darnach leg ain richtfcheit oder lineal auf deñ
 punctt. c. vñ: d: vñ mach ain lāgen rifz durch die czwen punctt des ain figur hernach gemacht ftet Darnach fecz den
 czirkel mit ainem ort auf den pũckt: d: vnd mach ain rñden riff durch das. a..b. vñ wo d^s rund riff vbe^s den riff: c::d: get
 da fecz ain: e: Darnach schaw wo derfelb rund riff vber den rundñ riff. d:%.b%..h get da fecz ain. f: desgleichñ auf der
 andern feitñ da fecz ain: g: Darnach leg ain richtfcheit auf dẽ punctt: f: vñ auf das. e vñ mach ain riff durch die punctt
 gar hinaufz pifz an den runden riff. d:a::c:g. da fecz ain: k. Desgleichñ auf der andern feiten da fecz ain: h Darnach
 fecz den czirkel auf den punctt. k: vñ mach ain riflen vber di linj. d:e..c: vñ wo dz vbe^s
 F011-001r,06 aināder get da fecz ain: l. darnach mach ain riff vō: l jn das. k. vō k jn das. b: vom: b. jn das. a:
 vom. a. jn das. h. vom: h. jn das. l: So haftu ain gerecht funffeck des ain exempel So dy ryff aufz getan werden der man

nit bedarf den nur zv der auftailūg ſo beleibt nur das recht funffort des ain figur hernach gemacht ſtet WEr ain ſibenort pehent aufztailen wil d^s reiff ain gancz gerundē riſſ vñ fecz ain. e. jn dz cētrum Darnach mach ain r[...]ff vom. e. piſz czv dem. c. Als weit vom. e. pis zv dem. c. iſt So weitſol von dem. a. piſz czv dē. b. fein ſchlecht vber nit d^s rundung nach vñ wo dy czwen riſſ vberainander gen da fecz ain: d. des ain exempel wie hernach ſtet Darnach fecz ain czirkel auf das centrum: e. vñ dv jn auf pis jn den pūkt. d. dyfelbig weit tail auffen vmher der werdē ſibñ vñ mach vō aim pūkt czv dem andern ain riſſ So haſtu ain gerecht ſibñeck des ain exempel WEr will ain gerecht achteck machen So mach ain gerechte firūg mit den puchſtabñ ve^szaichnet: a.: b.: c.: d. vñ fecz jn die mit ain: e. Und fecz ain zirkel mit ainem ort jn das: e. vñ dv jn auf jn das: a. dyfelbñ weiten mach von dem: a. gegen dem: b. ain pūkt da fecz ain: f. deſgleichñ vō dem: b. gegē dem. a. da fecz ain. g. vom. a. gegen dē. c. da fecz ain. h. vom. c. gegem. a. da fecz ain. i. vom. c. gegem. d. da fecz ain. k. vom. d. gegem. c. da fecz ain. l. vom. d. gegen dem. b. da fecz ain. m. vō. b. gegem. d. da fecz ain. n. Darnach zuilh ain linj vom. f. jn das. m. vom. n. in das. k. vom. l. jn das. h. vom. i. jn das. g. des ain figur hernach ve^szaichnet iſt WEr ain gerunden riſſ ſcheitgerecht machñ wil das der ſcheitgerecht riſ vñ das gerund ain leng ſey So mach drew gerunde nebenainand^s vñ tail dz erſt rūd jn ſibñ gleiche tail mit den puchſtaben verczichnet. b.: a.: b. c.: d.: e.: f. g. Darnach als weit vm. h. jn das: a. iſt da fecz hind^s ſich ain pūkt da fecz ain: i. Darnach als weit von dem: i. pis czv dem: k. jſt Gleich ſo lanck jſt d^s runden riſſ ainer jn ſeiner rūdūg d^s drey nebñainander ſten des ain figur hernach gemacht ſtet WEr pald dē punct wil findē d^s ab getañ jſt vñ nit weſt wo der zirkel geſtand jſt czv ainem gepogen riſſ So tu jm alfo jch fecz das ſey d^s gebogñ riſ. a.b. mach czwen pūkt auf den riſ wie du wild angeferd mit dē puchſta

F011-001r,07 bñ: c.: d. fecz den czirkel jn das. c. vnd tu jn auf jn das: d. mach ain riſz deſgleichñ fecz den czirkel jn das. d. mach ain riſ von dem: c. wo die czwen riſz vberainander gen da fecz obñ ain. e. vñ vntñ ain: f. alfo mach gleich ain folhe figur nebñ d^s wie weit du darvon wild mit den puchſtabñ verczichnet: g.: h.: i.: k. Darnach mach ain riſz durch dz. e. vñ. f. vñ deſgleichñ durch dz. i. vñ. k. wo die czwen riſz vnten vbe^sainand^s gen da fecz ain. l. jn demfelbñ pūkt jſt d^s zirkel ge

F011-001r,08 ſtanden des ain figur hernach gemacht ſtet WEr machñ wil ain firung vñ ain driangel dz die firung vñ der driangel yedlichs als vil in jm helt als dz ande^s So mach ain driangel dz jſt: a.:b.:c. tail vom. c. pis czv dem: b. jn drew gleiche tail das jſt. d..e. Darnach mach ain firung aufz dem: c.:e. wirt. f.g. So helt dy firung gleich als vil jn als d^s driangel des ain exempel he^snach gemacht ſtet Wiltu die maſpreter vnd die plumen auf die wimpe^s

F011-001r,09 gñ machñ So merck eben wan jch wird die wim

F011-001r,10 pergñ hernach klaine^s machñ was jch dir vor von d^s fialen geſchribñ han das wirftu jn d^s klainē an d^s wimpergñ deſgleichñ die plumen vñ die maſpreter auch alfo verſten Heban vñ mach die firūg zv der fialen vñ leg ain andre firūg vberort darvber Derfelben firung mach czwov vberainander ſo haſtu die rechtñ firung darauf die plum vnd maſpreter gemacht werden Des ain exempel vnten verczichnet ſtet vom: d.:f.:o.: jſt die groſſ d^s plumen: a.:b. iſt die fialen: m.:l.:h

F011-001r,11 k.:i.:n.:s. jſt das gewengpret: e.:f.:g. jſt das wimpergenpret: b:

F011-001r,12 k.:i. iſt das pfoſtenbret Wiltu ain gancze wimpergñ aufz tailen dē grunt vnd aufzug So dv jm alfo nim ain weiten fur dich als weit dv die wimpergen haben wild vñ jch fecz das ſey die weit mit den puchſtaben ve^szaichnet: q.: r. Darnach tail vom: q. piſz czv dem: r. jn vj gleiche tail d^sfelben tail aines jſt die groſz de^s fialen m[...]t den puchſtaben ve^szaichnet: a.: b. vnd tail die fialen aufz als jch dich vor gelernet han Darnach tail die leng d^s fialen jn drew tail derfelben tail aines jſt d^s ſtengel d^s plumen auf die wimpergen Darnach ſchaw albegē auf die puchſtabñ jn dem grunt vñ jn dem aufzug So finſtu albegē dy tailung die czvfamē gehorē Und he^snach folget d^s grunt czv aine^s gāczē wimpergen Und neben der geſchrift die wimpergen Das jſt die recht plum auf die wimperg zv der groſſen fialñ dy jch am erſtñ gefeczt hañ das muſtu jn der klain wimpergñ auch alfo auftai

F011-001r,13 len nach feine^s groſſ vnd dv muſt albegñ auf dy puchſta

F011-001v,01 bñ jn dem grūt merckñ vñ ſchau jn dem aufzug Dar

F011-001v,02 nach waiftu dich zv richtñ des ain exempel neben d^s ge